



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Die Statik im Stahlbetonbau**

**Beyer, Kurt**

**Berlin [u.a.], 1956**

Einflußlinien der Stützenmomente  $X_k$

---

[urn:nbn:de:hbz:466:1-74292](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-74292)

$$\left. \begin{aligned} \beta'_{kk} &= \frac{\alpha_{k(k-1)}}{6 \delta_{k(k-1)} (1 - \alpha_{(k-1)k} \alpha_{k(k-1)})} = \frac{\alpha_{k(k+1)}}{6 \delta_{k(k+1)} (1 - \alpha_{k(k+1)} \alpha_{(k+1)k})}, \\ \beta'_{(k-1)(k-1)} &= \frac{\alpha_{(k-1)k}}{6 \delta_{k(k-1)} (1 - \alpha_{(k-1)k} \alpha_{k(k-1)})}; \quad \beta'_{(k+1)(k+1)} = \frac{\alpha_{(k+1)k}}{6 \delta_{k(k+1)} (1 - \alpha_{k(k+1)} \alpha_{(k+1)k})} \end{aligned} \right\} \quad (660)$$

Daher kann die Hauptdiagonale der konjugierten Matrix dreigliedriger Bedingungs-  
gleichungen auch nach

$$\frac{\beta'_{(k-1)(k-1)}}{\beta'_{kk}} = \frac{\alpha_{(k-1)k}}{\alpha_{k(k-1)}}, \quad \frac{\beta'_{kk}}{\beta'_{(k+1)(k+1)}} = \frac{\alpha_{k(k+1)}}{\alpha_{(k+1)k}} \quad (661)$$

entwickelt werden, wenn beide Kettenbrüche oder beide Eliminationen ausge-  
rechnet worden sind. Die Nebenglieder  $\beta'_{hk}$  der konjugierten Matrix ergeben sich  
aus den Hauptgliedern  $\beta'_{kk}$  für  $h < k$ :

$$\beta'_{(k-1)k} = -\alpha_{(k-1)k} \beta'_{kk}, \quad \beta'_{hk} = (-1)^{(k-h)} \beta'_{kk} \prod_{i=k}^{i=h+1} \alpha_{(i-1)i}. \quad (662)$$

Die Nebenglieder  $\beta'_{rk}$  für  $r > k$  sind

$$\beta'_{(k+1)k} = -\alpha_{(k+1)k} \beta'_{kk}, \quad \beta'_{rk} = (-1)^{(r-k)} \beta'_{kk} \prod_{i=k}^{i=r-1} \alpha_{(i+1)i}. \quad (663)$$

**Einflußlinien der Stützenmomente  $X_k$ .** a) Die wandernde Last  $P = 1 t$   
bewegt sich in den beiden, dem Stützpunkte  $k$  benachbarten Feldern  $l_k$  und  $l_{k+1}$ .  
Bei konstantem Trägheitsmoment  $J_k, J_{k+1}$  der Träger ist für

$$P \text{ im Felde } l_k: \quad 6 \delta_{(k-1)m} = l_k l'_k \omega'_D, \quad 6 \delta_{km} = l_k l'_k \omega_D, \\ X_k = l_k l'_k (\beta'_{k(k-1)} \omega'_D + \beta'_{kk} \omega_D) = l_k l'_k \beta'_{kk} (\omega_D - \alpha_{(k-1)k} \omega'_D), \quad (664)$$

$$P \text{ im Felde } l_{k+1}: \quad 6 \delta_{km} = l_{k+1} l'_{k+1} \omega'_D, \quad 6 \delta_{(k+1)m} = l_{k+1} l'_{k+1} \omega_D \\ X_k = l_{k+1} l'_{k+1} (\beta'_{kk} \omega'_D + \beta'_{k(k+1)} \omega_D) = l_{k+1} l'_{k+1} \beta'_{kk} (\omega'_D - \alpha_{(k+1)k} \omega_D). \quad (665)$$

Die Funktionen  $(\omega_D - \alpha_{(k-1)k} \omega'_D)$  und  $(\omega'_D - \alpha_{(k+1)k} \omega_D)$  sind mit  $\alpha_{(k-1)k}, \alpha_{k(k-1)}$   
als Leitwert in Tabelle 34 S. 410 enthalten.

Bei veränderlichem Trägheitsmoment werden die Biegelinien  $6 \delta_{(k-1)m}, 6 \delta_{km}$   
des Trägers  $l_k$  nach Abschnitt 20 berechnet, falls sie nicht durch geeignete Appro-  
ximation von  $\zeta_k = J_k/J$  mit den Funktionen  $\bar{\omega}_D, \bar{\omega}'_D$  der Tabelle 29 S. 394 un-  
mittelbar angeschrieben werden können. Dies genügt in der Regel, so daß

$$6 \delta_{(k-1)m} = l_k l'_k \bar{\omega}'_D, \quad 6 \delta_{km} = l_k l'_k \bar{\omega}_D \quad (666)$$

ist und in (664) und (665) daher auch  $\omega_D, \omega'_D$  durch  $\bar{\omega}_D, \bar{\omega}'_D$  ersetzt werden.

b) Die Last  $P = 1 t$  bewegt sich in einem Felde  $l_h$  links vom Querschnitt  $k - 1$ .

$$X_k = (-1)^{k-h} \alpha_{(h+1)h} \dots \alpha_{k(k-1)} X_h. \quad (667)$$

Die Ordinaten der Einflußlinie  $X_k$  im Felde  $l_h$  sind proportional den Ordinaten  
der Einflußlinie  $X_h$  des Feldes  $l_h$ .

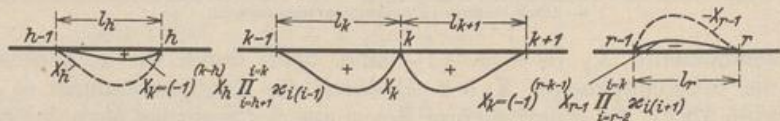


Abb. 379.

c) Die Last  $P = 1 t$  bewegt sich in einem Felde  $l_r$  rechts vom Querschnitt  $k + 1$ .

$$X_k = (-1)^{r-k-1} \alpha_{(r-2)(r-1)} \dots \alpha_{k(k+1)} X_{r-1}. \quad (668)$$

Die Ordinaten der Einflußlinie im Felde  $l_r$  sind proportional den Ordinaten der  
Einflußlinie  $X_{r-1}$  im Felde  $l_r$ . Daher wird jede Einflußlinie  $X_k$  in allen Feldern  
 $l_h, l_r$  aus den Einflußlinien der ihnen benachbarten Stützenmomente  $X_h, X_{r-1}$   
gebildet (Abb. 379).